

Wädenswil Der Kirchen- und Oratorienchor singt «Elias» von Felix Mendelssohn

Prophet hat musikalischen Auftritt

Erstmals wird in der reformierten Kirche das Oratorium «Elias» aufgeführt, zu dem zahlreiche Sänger und Musiker beitragen.

Wenn der Kirchen- und Oratorienchor Wädenswil am kommenden Wochenende seine Spätnovemberkonzerte veranstaltet, wird ein ganz besonderes Unternehmen zu seinem Höhepunkt und Abschluss gelangen: «Elias» von Mendelssohn wurde hier noch nicht aufgeführt. Das Publikum hört also eine Wädenswiler Erstaufführung, was insofern erstaunlich ist, als die lange Reihe der bisherigen Wädenswiler Konzerte fast alle bedeutenden Werke der Oratorienliteratur enthält.

«Elias» sprengt Grenzen, ist es doch in mancher Hinsicht ein aufwendiges Werk: Zum grossen Chor treten neben den vier Gesangssolisten ein kleines Chorensemble («Vocalino»), ein gross besetztes Sinfonieorchester (Neues Glarner Musikkollegium), Orgel (Esther Lenherr) sowie ein Zürcher Sängerknabe, der in der Szene des Regenwunders seine Rolle hat.

Viele lyrische Komponenten

Die meisterhafte Vertonung des alttestamentlichen Elias-Stoffes ist abwechslungsreich gestaltet; der Komponist zieht sämtliche Register seines umfassenden Könnens. Mendelssohns Wurf besteht aus der gelungenen Vereinigung barocker Form mit den klanglichen Mitteln der romantischen Epoche.



Das Oratorium «Elias» von Felix Mendelssohn wird zum Spätnovemberkonzert uraufgeführt. (Archiv André Springer)

Die Titelfigur Elias (Bass) wird als starker, auch zorniger Prophet dargestellt. Dieser erhält sein Profil nicht zuletzt durch den Kontrast mit vielen lyrischen Komponenten des Werkes. Bei der Uraufführung am Birmingham Music Festival 1846 mit fast 400 Mitwirkenden, die Mendelssohn selbst leitete, war der Erfolg des «Elias» grenzenlos.

Zur Aufführung des «Elias» in der reformierten Kirche tragen Sarah Maeder (Sopran), Anne Schmid (Alt), Roger Widmer (Tenor) und insbesondere Markus Volpert, der die umfangreiche Titelpartie des Elias darstellen wird, bei. Die mitwirkenden Chöre und das Orchester sind Ensembles des Dirigenten Felix Schudel, der auch die zwei grossen Kon-

zerte von Samstag (Beginn 18.30 Uhr) und Sonntag (16.30 Uhr) leiten wird. (e) Konzert am Samstag, 24. November, um 18.30 Uhr und Sonntag, 25. November, um 16.30 Uhr in der reformierten Kirche Wädenswil. Vorverkauf bei Musikhaus E. Hauser, Türgasse 3, Wädenswil, Telefon 044 780 64 45, Öffnungszeiten 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr. Abendkasse jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn. Eintrittskarten von 15 bis 58 Franken.

Veranstaltungen

Infos zur Energiestadt

Wädenswil. Am Montag, 26. November, veranstalten die Grünen Wädenswil im Hotel Engel eine öffentliche Informationsveranstaltung unter dem Titel «Energiestadt – eine Erfolgsgeschichte. Wann wird Wädenswil eine Energiestadt?» Kurt Egger, Programmleiter Energie Schweiz für Gemeinden, wird mit einem einleitenden Referat die Ziele des Projekts «Energiestadt» erläutern. Im Bezirk Horgen schmückt sich die Stadt Adliswil bereits mit dem Label Energiestadt, und Horgen hat die Zertifizierung soeben gestartet. Kurt Egger weiss auch über die Erfahrungen dieser beiden Gemeinden zu berichten. Anschliessend gibt es die Möglichkeit, Fragen an den Referenten zu stellen. (e)

Montag, 26. November, 20 Uhr, Hotel Engel.

Peter Schneider plaudert über die Psychoanalyse

Wädenswil. Der Psychoanalytiker Peter Schneider kommt auf Einladung der Lesegesellschaft am Dienstag, 27. November, ins Theater Ticino. Unter dem Titel «Die Psychoanalyse und der Charme des Unzeitgemässen» plaudert er mit dem Publikum. Passt die Psychoanalyse noch in die heutige Zeit? Oder ist sie unzeitgemäss? Liegt gerade darin ihre Faszination und ihr Charme? Peter Schneider geht diesen Fragen nach. Nach einer kurzen Einführung nimmt er den Dialog mit dem Publikum auf. Er freut sich darauf, über Alltägliches, Komisches, Erstaunliches, Kulturelles, Religiöses, Unvorstellbares, eben Menschliches zu diskutieren. (e)

Dienstag, 27. November, 20 Uhr, Theater Ticino, Wädenswil.

Wädenswil Rettungsschwimmer im Wettkampfglück in Bauma

Regionalmeister-Titel gleich für Frauen und Männer

Sowohl die Herren wie auch die Damen glänzten an den Regionalmeisterschaften. Beide Teams holten sich den Titel in Bauma.

Mit guten Leistungen an den Schweizer Meisterschaften und den regionalen Erfolgen in den letzten Jahren gehörten die Wädenswiler Rettungsschwimmer klar zu den Favoriten, die es in Bauma zu schlagen galt. Der Regionalmeister wurde aus fünf Disziplinen erkoren, welche teilweise Rettungssituationen im

Wasser simulierten. Die minutiöse Vorbereitung auf den Wettkampf machte sich für die Wädenswiler schon nach zwei Disziplinen bezahlt. Das Damenwie auch das Herrenteam 1 lagen nach zwei Disziplinen deutlich an der Spitze und konnten von da weg das übrige Feld kontrollieren. Während die Damen (Sandra Keller, Daniela Knutti, Rahel Schmä, Sarah Schmä, Nadja von Escher, Brigitte Wanger) unangefochten ihren Vorsprung von Disziplin zu Disziplin ausbauten, sorgten die Herren 1 (Stefan Berg, Oliver Conrad, Roger Kälin, Luzi Klemm, Heinz Wanger) dafür, dass der fünfte Titel in Serie mit Sicherheit

nach Hause geschwommen werden konnte.

Fünfter Titel in Serie

Nach fünf Disziplinen siegten die Damen zum zweiten Mal in Serie mit einem sagenhaften Vorsprung von 1,24 Minuten vor den zweitplatzierten Lokalmatadorinnen aus Bauma. Die Herren konnten ihren fünften Sieg in Serie mit einem ebenfalls sehr komfortablen Vorsprung von 31,8 Sekunden vor Rapperswil feiern. Dass die Herren 1 in den nächsten Jahren aus den eigenen Reihen unter Druck gesetzt werden, zeigte das tolle Resultat der Herrenmannschaft



Das erfolgreiche Damenteam der Rettungsschwimmer Wädenswil. (zvg)

2 (Severin Hauser, Adrian Köstli, Kevin Löpfe, Oliver Wanger) mit einem 8. Rang. Obwohl die Endzeit noch deutlich hinter derjenigen der ersten Mannschaft Männer lag, kamen die jungen Männer in den einzelnen Disziplinen teilweise bis auf wenige Zehntelsekunden an die erste Mannschaft heran. Mit diesen Wettkämpfen schliessen die Wettkampfteams der SLRG Wädenswil ein wiederum hervorragendes Wettkampfsjahr ab. Das Trainerteam Rahel Schmä, Sarah Schmä und Roger Kälin war mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und hofft, auch im Jahr 2008 an diese Erfolge anknüpfen zu können. (e)

Anzeige

Grosse Jubiläumsaktion 40 Jahre Toyota Schweiz

Auf ausgewählte Toyota Modelle erhalten Sie bei uns gratis einen Satz Winterreifen.



Toyota RAV-4



Toyota Yaris



Toyota Auris



Toyota Corolla Verso



Toyota Avensis

Wenn Sie sich für einen neuen Toyota RAV-4, Yaris, Auris, Corolla Verso oder Avensis entscheiden, schenken wir Ihnen einen Satz Winterreifen.

Das Angebot ist gültig auf Lagerfahrzeuge die bis 30.11.07 immatrikuliert werden. Nicht kummulierbar mit anderen Aktionen, Änderungen jederzeit vorbehalten. Nur solange Vorrat.

auseegarage.
kompetent seit 1926

Ausee-Garage AG | Riedhofstrasse 2/7, 8804 Au-Wädenswil | Seestrasse 177, 8800 Thalwil | Tel. 043 833 11 33 | info@ausee.ch | www.ausee.ch



TODAY TOMORROW TOYOTA

192.036208

038.207621

«Man sollte die Dinge nehmen, wie sie kommen. Aber man sollte dafür sorgen, dass sie so kommen, wie man sie nehmen möchte.»

Curt Goetz

Unterschriftensammlung:

Wir wollen keinen Weg am linken Sihl-Ufer in Adliswil

Im Wohnhaus Albisstrasse 1, im Geschäft Brugge-Optik an der Albisstrasse 1 und in der Drogerie Sihltor an der Albisstrasse 17 liegen ab sofort Unterschriftenbögen zum Unterschreiben auf.

Herzlichen Dank fürs Mitmachen. Marei Horlacher

AKTION Carwash

10er Abo statt Fr. 80.– nur Fr. 60.–

Auto-Garage Solidoro

Zürcherstrasse 73, 8800 Thalwil
Tel. 044 721 13 00, www.solidoro.autoweb.ch



Bei SEAT Neukauf (alle Mod.)
Gratis
Winterpneus bis 30. 11. 2007

038.207404